



Εργαστήριο παρασκευής Parlamento Europeo Evropský parlament Europa-Parlamentet Europäisches Parlament  
Euroopa Parlament Euryptinók Κοροβόλιτο European Parliament Parliament européen Parlaimint na hEirpa  
Evropský parlament Parlamento europeo Eilopas Parlaments Europos Parlamentas Európai Parlament  
Parlament Europeev Europees Parlement Parliament Europejski Parlamento Europeu Parlamentul European  
Evropský parlament Evropski parlament Euroopan parlamentti Europaparlamentet



D 321950 21.12.2015

Herrn  
Gottfried Kneifel  
Präsident des Bundesrates  
Bundesrat  
Dr. Karl-Renner-Ring 3  
1017 WIEN

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Kollege,

die Generalstaaten der Niederlande und das Europäische Parlament möchten Sie hiermit zur Interparlamentarischen Konferenz über Stabilität, wirtschaftspolitische Koordinierung und Steuerung in der Europäischen Union (Konferenz gemäß Artikel 13 des Vertrags über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion, kurz „Fiskalpakt“) einladen. Darüber hinaus lädt Sie das Europäische Parlament zum Interparlamentarischen Treffen zu den Zyklen des Europäischen Semesters 2015/2016 ein. Beide Veranstaltungen sind Bestandteil der Europäischen Parlamentarischen Woche (EPW) 2016.

Das vom Europäischen Parlament organisierte **Interparlamentarische Treffen zu den Zyklen des Europäischen Semesters 2015/2016** am 16. Februar 2016 wird Gelegenheit bieten, die jüngst vorgeschlagenen Änderungen am Prozess des Europäischen Semesters zu diskutieren und Informationen über bewährte Praktiken bei der Umsetzung der Semesterzyklen auszutauschen sowie die Zusammenarbeit zu verstärken, um die Maßnahmen der Exekutive auf nationaler und europäischer Ebene im Rahmen des Zyklus des Europäischen Semesters zu kontrollieren.

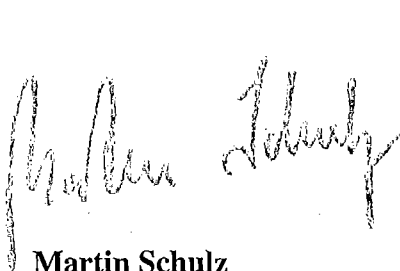
Die **Interparlamentarische Konferenz über Stabilität, wirtschaftspolitische Koordinierung und Steuerung in der Europäischen Union** am 17. Februar 2016, die gemeinsam vom niederländischen Parlament und dem Europäischen Parlament organisiert wird, wird ein Forum für Debatten und den Austausch von Informationen und bewährten Praktiken bei der Umsetzung der Vertragsbestimmungen bieten. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen den nationalen Parlamenten und dem Europäischen Parlament zu verstärken und dazu beizutragen, die demokratische Rechenschaftspflicht im Bereich der wirtschaftspolitischen Steuerung und der Haushaltspolitik in der EU, vor

allem in der Wirtschafts- und Währungsunion, sicherzustellen, unter Berücksichtigung der sozialen Dimension und unbeschadet der Zuständigkeiten der einzelnen Parlamente in der EU.

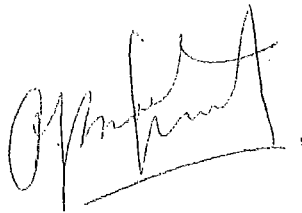
Beide Konferenzen finden in den Gebäuden des Europäischen Parlaments in Brüssel statt und werden Abgeordnete aus der ganzen EU zusammenbringen.

Wir hoffen sehr, dass Ihr Parlament/Ihre Kammer bei beiden Veranstaltungen der EPW 2016 vertreten sein wird, und wir sind überzeugt, dass Ihre Teilnahme zu erfolgreichen Gesprächen beitragen wird.

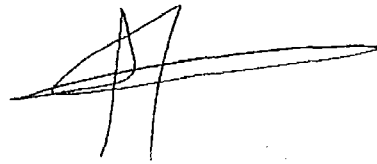
Mit freundlichen Grüßen



**Martin Schulz**  
Präsident des  
Europäischen Parlaments



**Ankie Broekers-Knol**  
Präsidentin des Senats  
der Niederlande



**Khadija Arib**  
Amtierende Präsidentin der  
Zweiten Kammer der  
Niederlande